

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Nr. 159

Leipzig, Donnerstag den 21. Oktober 1943.

110. Jahrgang



Demnächst erscheinen in Neuauflage nachstehende Schriften zur Judenfrage von

## ALFRED ROSENBERG

### DIE PROTOKOLLE DER WEISEN VON ZION UND DIE JÜDISCHE WELTPOLITIK

Mit Anhang: Der Weltverschwörerkongreß zu Basel

Dieses Buch soll die unwiderleglichen Tatsachen der jüdischen Weltpolitik schildern und die offen jüdischen Stimmen selbst - wenn auch ungewollt - gegen sich zeugen lassen. Es soll dem Deutschtum enthüllen, in welches Blendwerk es eingefangen war, ehe es die große deutsche Bewegung zerriß. — 190 Seiten.

KARTONIERT RM 3.—

### DIE SPUR DES JUDEN IM WANDEL DER ZEITEN

Diese bereits im Jahre 1920 zum erstenmal erschienene Schrift fußt zum großen Teil auf jüdischen Quellen, gibt gerade aus diesem Grunde eine eindeutige Erkenntnis von der Unwandelbarkeit jüdischen Wesens im Laufe der Zeiten und erklärt in allgemeinverständlicher Form die weltpolitischen Tendenzen des Judentums. — 160 Seiten.

KARTONIERT RM 1.80

### DER STAATSFINDLICHE ZIONISMUS

Gerade heute stellt diese Schrift eine unerläßliche Grundlage dar zum Verständnis der staatsfeindlichen Tätigkeit der Juden. Sie gibt wichtige Aufschlüsse über jüdisches Wesen, jüdische Geschichte und jüdische Kampfmethoden. Sie gehört zum Rüstzeug für den Kampf gegen die Mächte der Finsternis. — 88 Seiten.

KARTONIERT RM —.50

### UNMORAL IM TALMUD

In dieser kleinen Sammlung aus dem Talmud offenbart sich der Geist dieses für die Juden geheiligten Werkes, das ihnen seit Moses Zeiten als unumstößliche Lehre für ihr ganzes Denken und Handeln gilt. Der Talmud ist, wie Rosenberg in der Einleitung sagt, „das unsittlichste Werk, das je menschlichem Geist entsprungen ist“. — 62 Seiten.

KARTONIERT RM —.80



ZENTRALVERLAG DER NSDAP., FRANZ EHER NACHF., MÜNCHEN